
netzwerk zukunftsraum land LE 14-20

Einladung zur Diskussionsveranstaltung
**Klimawandelanpassung am Betrieb –
wie umgehen mit zunehmenden
Hitze- und Trockenperioden?**

21. Juni 2018 | Hotel Klaus im Weinviertel, Wolkersdorf



Hintergrund und Ziel der Veranstaltung

Hintergrund

Die Klimaerwärmung macht durch zunehmende Hitze- und Trockenperioden insbesondere in Ostösterreich auf sich aufmerksam. Die Landwirtschaft ist durch diese geänderten Bedingungen stark betroffen und daher gezwungen, Anpassungen in der Wirtschaftsweise vorzunehmen. Viele Betriebe stehen somit vor der Entscheidung, in welche Richtung sie sich weiterentwickeln sollen. Neben der Bewässerung bieten weitere Maßnahmen, wie die Forcierung von Winterungen, der Umstieg auf trockenresistentere Sorten oder alternative Kulturpflanzen, aber auch die wassersparende Landschaftsgestaltung Möglichkeiten, mit den geänderten Klimabedingungen umzugehen.

Veranstaltungsziel

Die Veranstaltung soll unterschiedliche Strategien der Anpassung landwirtschaftlicher Betriebe an zunehmende Hitze- und Trockenperioden in Ostösterreich aufzeigen. Dabei soll die Nachhaltigkeit der unterschiedlichen Anpassungsmaßnahmen sowie deren Vor- und Nachteilen offen diskutiert werden.

Zielgruppe

- MultiplikatorInnen und EntscheidungsträgerInnen in der Landwirtschaft
- Wissenschaftliche Institutionen
- LandwirtInnen
- VertreterInnen von NGOs

Programm

09:30

Anmeldung bei Kaffee & Tee

10:00

Begrüßung

Hemma Burger-Scheidlin |
Netzwerk Zukunftsraum Land

TEIL I – EINLEITUNG

10:10

Nationale Maßnahmen zur Klimawandelanpassung in der Landwirtschaft
Nora Mitterböck | Abteilung Klimaschutz und Luftreinhaltung, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus

Anschließend Zeit für Fragen aus dem Publikum



TEIL II – KURZIMPULSE

DAS POTENZIAL WÄRMELIEBENDER KULTUREN UND TROCKENRESISTENTERER SORTEN

10:45

- **Die Weiterentwicklung des Wintersaatguts als Chance?**
Johann Birschitzky | Geschäftsführer
Saatzucht Donau
- **Der erste Olivenhain Österreichs –
Olivenkultivierung im Burgenland**
Sabine Haider | Landwirtin im Burgenland
- **Welche Kulturen eignen sich auf meinen
Flächen? Online-Sortenfinder der AGES**
Clemens Flamm | Institut für
nachhaltige Pflanzenproduktion,
Abteilung Sortenprüfung, AGES
- **Klimapioniere – Ein Mentoring-Programm
zu Klimaschutz und Klimawandelanpassung
in der Landwirtschaft**
Bernd Kajtna | Stv. Geschäftsführer
Arche Noah

Anschließend Zeit für Fragen aus dem Publikum

12:00

Mittagspause

TEIL III – KURZIMPULSE

EFFIZIENT UND SPARSAM MIT DER KNAPPEN RESSOURCE WASSER UMGEHEN

13:00

- **Der Effekt wassersparender
Bodenbearbeitung**
Klaus Ofner | Landwirtschaftliche Fachschule
Mistelbach
- **Elektrifizierte Bewässerung im Biolandbau –
ein Gemeinschaftsprojekt**
Paul Weiss | Bio-Landwirt im Marchfeld

- **Berechnungsplan.at – Ressourcenoptimierte
Berechnung mittels Smartphone-App**
Laura Essl | Universität für Bodenkultur Wien
- **Die Rolle von Hecken für eine wasser-
sparende Landschaftsgestaltung**
Erwin Slezak | NÖ Agrarbezirksbehörde

Anschließend Zeit für Fragen aus dem Publikum

14:15

Kaffeepause

TEIL IV – DISKUSSION

WIE KANN EINE NACHHALTIGE UND UMWELT- SCHONENDE LANDBEWIRTSCHAFTUNG IN ZEITEN DER KLIMAERWÄRMUNG GELINGEN?

14:30

Diskussion der vorgestellten Beispiele
am Podium

- Gerhard Kammerer | Institut für Hydraulik
und landeskulturelle Wasserwirtschaft,
Universität für Bodenkultur Wien
- Bernhard Kromp | Leiter des Instituts
Bio Forschung Austria
- Günther Rohrer | Referatsleiter Pflanzliche
Erzeugnisse, Landwirtschaftskammer
Österreich
- Clemens Flamm | Institut für
nachhaltige Pflanzenproduktion,
Abteilung Sortenprüfung, AGES
- Susanne Hanger-Kopp | Projektleiterin
für Risk und Resilience am IIASA
- Paul Weiss | Bio-Landwirt im Marchfeld

16:00

Ende der Veranstaltung

Moderation

Maria Balas | Umweltbundesamt

Anmeldung und Informationen

Termin

Donnerstag, 21. Juni 2018

10:00–16:00 Uhr

Ort

Hotel Klaus im Weinviertel

Julius Bittner-Platz 4 | 2120 Wolkersdorf

Tel.: +43.2245-2224

Anreise und Erreichbarkeit

Wir ersuchen um Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Das Hotel Klaus im Weinviertel ist vom Bahnhof Wolkersdorf in 10 Minuten zu Fuß erreichbar.

Regionalzüge verkehren ab Wien Mitte viertelstündlich nach Wolkersdorf (zirka 30 Minuten Fahrzeit), siehe auch www.oebb.at

Veranstalter

Netzwerk Zukunftsraum Land – LE 14–20

c/o Umweltdachverband GmbH | 1080 Wien

Kontakt

Ana Antúnez Saez

Tel.: +43.1.401 13-60

ana.antunez-saez@zukunftsraumland.at

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, 14. Juni 2018 unter folgendem Link an:
www.zukunftsraumland.at/anmelden/9532

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Die Anzahl der SeminarteilnehmerInnen ist auf 50 Personen beschränkt.